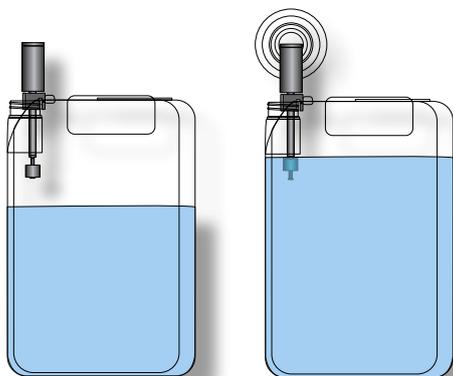


Die Wächter: behrotest® Sensoren

Für die Füllstandsüberwachung in Behältern



Sensoren für die Überwachung des Maximal-Füllstands

Sensoren für die Überwachung des Maximal-Füllstands helfen beim Schutz vor Schäden durch überlaufende Behälter.

Ein Schwimmer schließt einen Reed-Kontakt, und ein akustisches Warnsignal zeigt den maximalen Füllstand an, so dass der Anwender die Befüllung früh genug abbrechen kann.

Technische Daten

Typ	FS 001	FS 002
Material	PVC	PP
Art.-Nr.	58 48 99990	58 48 99991
Sensor für die Überwachung des Maximal-Füllstands		



Wächter



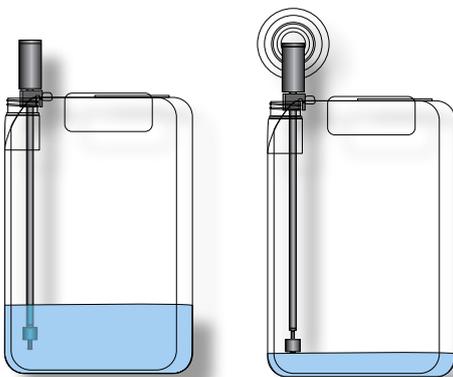
Sensor

Sensoren für die Überwachung eines Minimal-Levels

Sensoren für die Überwachung eines Minimal-Levels helfen beim Schutz vor Unterbrechungen bzw. Mangelzuständen bei kontinuierlicher Flüssigkeitsentnahme aus Behältern.

Sie melden akustisch, wann der Inhalt eines Behälters zur Neige geht.

Die Sensoren sind in unterschiedlichen Längen für unterschiedliche Behältergrößen erhältlich. Fällt der Pegel im Behälter unter einen bestimmten Stand, sinkt der Schwimmer am Sensor ab und öffnet einen Reed-Kontakt. Ein akustisches Warnsignal zeigt dem Anwender die Gefahr des Leerlaufs an.



Technische Daten

	FS 003	FS 007	FS 004	FS 008
Material	PVC	PP	PVC	PP
Art.-Nr.	58 48 99992	58 48 99996	58 48 99993	58 48 99997
Sensorklänge	320 mm		400 mm	
Geeignet für Kanister	5 ... 10 l		20 ... 30 l	
	FS 005	FS 009	FS 006	FS 010
Material	PVC	PP	PVC	PP
Bestellnummer	58 48 99994	58 48 99998	58 48 99995	58 48 99999
Sensorklänge	650 mm		1000 mm	
Geeignet für Kanister	60 l		120 l / 220 l (Fässer)	
Sensor für die Überwachung des Minimal-Levels				

Glasummantelte behrotest® Sensoren mit PTC-Thermistor

Bei Untersuchungen mit kontinuierlichem Reagenzienverbrauch (Titrationsen u.ä.) kann ein Reagenzienmangel zur Unzeit ärgerlich und teuer werden.

Natürlich weiß der Anwender, welches Reagenzienvolumen er im ungünstigsten Fall für eine bestimmte Titration benötigen wird.

Schön wärs da, wenn er immer sicher sein könnte, dass zumindest diese Menge sich bei Versuchsbeginn als Minimalvorrat in der Vorlage befindet.

Denn eine Untersuchung, die nur deshalb fehlschlägt, weil unterwegs die Reagenzien verbraucht sind, ist zumindest ein Ärgernis. Wahrscheinlich ist sie sogar ziemlich teuer. Und im schlimmsten Fall ein nicht wieder gutzumachender Verlust.



Sensoren

behrotest® Reagenzienwächter schützen den Anwender vor Reagenzienmangel

Einfach das Steckernetzteil in die Steckdose stecken und das glasüberzogene Messelement am Kabel soweit in die Flasche einführen, dass sein unteres Ende mit dem benötigten Minimalpegel für das Reagenz abschließt. Aufgrund ihrer Glasummantelung sind die Wächter auch für alle aggressiven Reagenzien (z.B. Säuren, Laugen) mit einem Flammpunkt > 200 °C geeignet.

Ein Halbleiterelement mit positivem Temperaturkoeffizienten (PTC) sorgt dafür, dass der Anwender bei Unterschreitung dieses Pegels eine optische und akustische Warnung erhält. Ein zusätzlicher Transistor-Schaltausgang bietet die Möglichkeit zur Ansteuerung von Geräten mit einem geeigneten Eingang.

Mit einem behrotest® Reagenzienwächter gehören Fehlversuche aufgrund Reagenzienmangels endgültig der Vergangenheit an.

Technische Daten

	RW 300
Sensorklänge	300 mm
Nennspannung	230 V/ 115 V
Art.-Nr.	80 48 00390
Reagenzienwächter für Säuren und Laugen	



RW 300